



# Raiffeisen Science & Innovation Award 2014

Die Universität für Bodenkultur Wien schreibt die anlässlich ihres 140-Jahr-Jubiläums im Jahr 2012 durch Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien, Raiffeisen-Holding NÖ-Wien und AGRANA Beteiligungs-AG gesponserten Preise für wissenschaftliche Publikationen sowie die Förderung von Forschungsprojekten aus.

Mit diesen Förderinstrumenten sollen einerseits junge BOKU-WissenschaftlerInnen für exzellente Publikationsleistungen ausgezeichnet sowie Forschungsvorhaben gefördert werden, die zur Stärkung des Innovationspotenzials im ländlichen Raum beitragen und dadurch nachhaltig wirksame Akzente setzen.

Die eingereichten Publikationen und Forschungsförderungsanträge müssen in den Themenfeldern der BOKU angesiedelt sein:

**Bewahrung und Entwicklung von Lebensraum und Lebensqualität  
Management natürlicher Ressourcen und der Umwelt  
Sicherung von Ernährung und Gesundheit**

Folgende Förderinstrumente werden ausgeschrieben:

## **1. „Raiffeisen Science & Innovation“ Publikationspreis**

Jährlich werden fünf durch die Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien und Raiffeisen-Holding NÖ-Wien gesponserte Preise in der Höhe von je 3.000 Euro für wissenschaftliche Publikationen ausgeschrieben.

Bewerberinnen können sich AbsolventInnen und junge ForscherInnen der BOKU bis maximal zehn Jahre nach Abschluss eines Doktorats. Einreichberechtigt ist jene/r AutorIn, der/die überwiegend zur Arbeit beigetragen hat. Die Publikation muss schwerpunktmäßig an der BOKU erarbeitet und in den Jahren 2013 oder 2014 publiziert oder nachweislich zur Publikation angenommen worden sein.

### **Bewerbungsunterlagen:**

- Eine wissenschaftliche Originalarbeit, die in einem referierten internationalen Fachjournal veröffentlicht worden ist und den Zielen des Raiffeisen Science & Innovation Awards entspricht
- Beschreibung der Preiswürdigkeit der Publikation (max. 1 Seite)
- Detaillierter Lebenslauf inkl. Publikationsliste
- Im Fall einer MehrautorInnen-Publikation ist weiters eine konkrete Darstellung von Art und Umfang des eigenen Arbeitsanteils vorzulegen, sowie eine durch den/die EinreicherIn unterschriebene Bestätigung, dass die Zustimmung aller Co-AutorInnen für eine Bewerbung auf Grundlage dieser Publikation vorliegt (max. 1 Seite)

## **2. „Raiffeisen Science & Innovation“ Forschungsvorhaben**

In den genannten Themenfeldern wird von AGRANA die Förderung eines wissenschaftlichen Forschungsvorhabens in der Höhe von maximal 35.000 Euro p.a. mit einer Laufzeit von bis zu 24 Monaten vergeben. Bevorzugte Projektschwerpunkte für die Ausschreibung 2014 sind wie folgt, wobei eine Vernetzung mit laufenden Vorhaben der Agrana Research & Innovation Center GmbH (Ansprechpartner Dr. Dietmar Grüll) explizit erwünscht ist (Kontakt über <http://www.agrana-research.com/> oder über das Forschungsservice, Frau Mag.<sup>a</sup> Marion Mitter):

- Alternative stoffliche (oder energetische) Nutzung von agrarischen Rohstoffen bevorzugt aus Kartoffeln, Mais, Weizen oder Zuckerrüben (z.B. im Rahmen von Bioraffineriekonzepten)
- Lebens- und Futtermittelsicherheit, z.B. Reduktion von Mykotoxinen in landwirtschaftlichen Rohstoffen während der Verarbeitung
- Auswirkung unterschiedlicher Bodenbearbeitungssysteme im Hinblick auf die effiziente Nutzung der Ressource Wasser
- Auswirkungen des Managements der Ernterückstände des Zwischenfruchtanbaus sowie der organischen Düngung auf die Ertragsfähigkeit der Böden
- Neue Technologien & Prozesse zur Modifizierung von Kohlenhydraten für Food & Nonfood Anwendungen

Besondere Berücksichtigung finden Forschungsvorhaben, die darüber hinaus einen inhaltlichen Bezug zum Donauraum haben, angelehnt an die Zielsetzungen der Donauraumstrategie der Europäischen Union (siehe <http://www.danube-region.eu/>).

Für die Forschungsförderung antragsberechtigt sind ForscherInnen der BOKU mit Doktorat und dokumentierten wissenschaftlichen Vorerfahrungen im für das Forschungsprojekt relevanten Gebiet. Die Projektdurchführung muss schwerpunktmäßig an der BOKU erfolgen, Forschungspartner aus dem Donauraum können beteiligt sein.

### **Bewerbungsunterlagen:**

- Ausgefülltes Formblatt mit den Stammdaten:  
(<http://www.boku.ac.at/fos/themen/ausbildungs-und-graduiertenfoerderung/raiffeisen-science-innovation-award/raiffeisen-science-innovation-forschungsvorhaben/> )
- Projektbeschreibung (in deutscher oder englischer Sprache), bestehend aus:
  - o Kurzfassung (in deutscher und englischer Sprache, max. je ½ Seite)

- Ausführliche Beschreibung des geplanten Forschungsvorhabens (max. 8 Seiten) inkl. wissenschaftlicher Fragestellung, Stand des Wissens (mit Literaturangaben) und eigene Vorarbeiten, Projektziele und Innovation, ausführlicher Arbeitsplan inkl. Methodik
- Zeit- und Kostenplan: Mit der Förderung können Personal-, Sach- und Reiseaufwendungen, die mit dem Projekt in Zusammenhang stehen, abgedeckt werden. Projektspezifische Kosten von Forschungspartnern aus dem Donauraum sind förderfähig. Die Richtlinie des Rektorates über die Kostenersätze nach §27 (3) UG 2002 ist anzuwenden. Zusätzlich auszufüllende Kostenplattabelle siehe: <http://www.boku.ac.at/fos/themen/ausbildungs-und-graduiertenfoerderung/raiffeisen-science-innovation-award/raiffeisen-science-innovation-forschungsvorhaben/>
- Optionell: Bezug zum Donauraum bzw. der Donauraumstrategie (max. 1 Seite)
- Detaillierter Lebenslauf mit Publikationsliste und Darstellung der Kompetenz des Bewerbers/der Bewerberin

#### **Bewerbungsfrist für beide Förderinstrumente:**

Vollständige Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache im PDF-Format sind erbeten bis **2. September 2014** via E-Mail an Frau Mag.<sup>a</sup> Marion Mitter, [marion.mitter@boku.ac.at](mailto:marion.mitter@boku.ac.at).

#### **Auswahl:**

Die Begutachtung der Einreichungen sowie die Vorauswahl der PreisträgerInnen und der Fördernehmerin oder des Fördernehmers erfolgt durch den BOKU-Beirat. Die endgültigen Entscheidungen trifft eine Jury, die gemeinsam durch BOKU und Raiffeisen beschickt wird.

#### **Verleihung der „Raiffeisen Science & Innovation Awards 2014“**

Die „Raiffeisen Science & Innovation“ Publikationspreise sowie der Forschungsförderungspreis werden im Rahmen einer durch Raiffeisen in Zusammenarbeit mit der BOKU organisierten Veranstaltung am 20.11.2014 verliehen.

#### **Berichtlegung für geförderte Forschungsprojekte und Wissenstransfer:**

- Bis drei Monate nach Projektende ist ein Endbericht über die Ergebnisse des Forschungsprojekts sowie über durchgeführte und geplante Veröffentlichungen vorzulegen.
- Es wird erwartet, dass die Projektleiterin oder der Projektleiter die Ergebnisse des abgeschlossenen Forschungsprojektes im Rahmen einer Veranstaltung einem interessierten Publikum präsentiert.

#### **Information:**

Mag.<sup>a</sup> Marion Mitter  
 BOKU-Forschungsservice  
 Augasse 2-6, 1090 Wien  
 +43 1 47654-1032, [marion.mitter@boku.ac.at](mailto:marion.mitter@boku.ac.at)  
<http://www.boku.ac.at/fos/themen/ausbildungs-und-graduiertenfoerderung/raiffeisen-science-innovation-award/>

o.Univ.Prof. Dr. Josef Glözl  
 Vizerektor für Forschung und Internationale  
 Forschungskooperation, BOKU Wien

Univ.Prof. DI Dr. Dr.h.c.mult. Martin H. Gerzabek  
 Rektor der Universität für Bodenkultur Wien